

| | | |
|--------------------------------|--------|-----|
| Eilt | Sofort | 0 |
| Direktorium - HA II / BA G Ost | | |
| 13. MAI 2019 | | |
| AZ: | | |
| zK | zwV | R |
| Wv. | Abt. | Vg. |
| Uml | | |

A 8.14/06/19



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat

Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat
Ruppertstr. 19, 80466 München

Hauptabteilung III
Gewerbeangelegenheiten
Bezirksinspektion Ost
KVR-III/15 BI Ost

An die
Vorsitzende des Bezirksausschusses 5
Au - Haidhausen
Frau Adelheid Dietz-Will
Friedenstr. 40
81660 München

Ruppertstr. 19
80466 München
Telefon: 089 233-63534
Telefax: 089 233-63526
Dienstgebäude:
Trausnitzstr. 33
bi-ost.kvr@muenchen.de

Ihr Schreiben vom
11.02.2019

Ihr Zeichen
BVI 3.1 /01/19

Unser Zeichen
KVR-III/15 BI Ost

Datum
10.05.2019

Mehr Platz für Fußverkehr – Wörthstraße / Breisacher Straße

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05021

(Freischankfläche des Lokals „Il Cigno“, Wörthstr. 39, 81667 München)

Sehr geehrte Frau Dietz-Will,

zu Ihrem Schreiben vom 11.02.2019 (Az.: BVI 3.1 / 01/19) wird folgender Zwischenbericht erteilt:

Am 20.06.2018 beantragte der Bezirksausschuss 5 die Umgestaltung der Fuß-, Rad- und Straßenverkehrsfläche in der Wörthstraße vor dem Lokal „Il Cigno“ wie folgt:

1. Der nicht benutzungspflichtige Radweg soll rückgebaut und stattdessen auf der Straße ein Schutzstreifen angelegt werden.
2. Vor dem Getränkemarkt soll eine zeitlich befristete Lieferzone eingerichtet werden.
3. Der bisherige Radweg soll dem Gehweg zugeschlagen werden. Dadurch kann die Freischankfläche des Lokals „Il Cigno“ an dieser Stelle vergrößert werden.
4. Die Freischankfläche soll in der Breisacher Straße in der Breite um je einen Tisch reduziert werden, um ein Mindestmaß an Restgehwegbreite zu erreichen.

Aufgrund des Antrags des Bezirksausschusses 5 hat der Betreiber des Lokals „Il Cigno“, Wörthstr. 39, 81667 München, bei der Bezirksinspektion Ost am 27.02.2019 einen Änderungsantrag gestellt, wonach die Freischankflächen auf Seite Wörthstraße vergrößert, auf Seite Breisacher Straße verkleinert werden sollen, sobald die vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt worden sind.

U-Bahn: Linie U5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn: alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn: Linie 19
Haltestelle Ampfingstraße

Die vorab zu diesem Änderungsantrag eingebundenen Stellen (Polizeiinspektion 21, Referat für Stadtplanung und Bauordnung PLAN HA IV-21T und PLAN HA IV-61 Denkmalschutz, Baureferat GS, Branddirektion, Straßenverkehrsbehörde) haben jeweils unter der Voraussetzung, dass die Maßnahmen wie vorgeschlagen umgesetzt werden, zugestimmt. Lediglich das Baureferat T22 (Straßenunterhalt) hat gebeten, den Änderungsantrag zurückzustellen und nach Fertigstellung der Maßnahmen erneut vorzulegen.

Sobald die Maßnahmen fertiggestellt sind, wird die Bezirksinspektion Ost die Entscheidung des Baureferates T22 einholen.

Mit Erhalt der Stellungnahme des Baureferates T22 wird die Bezirksinspektion Ost den Änderungsantrag dem Bezirksausschuss 5 zur Beschlussfassung vorlegen.

Mit freundlichen Grüßen

Hauptabteilung III
Gewerbeangelegenheiten
Bezirksinspektion Ost